

unfreiwillige Samstagsarbeit?

Beitrag von „lotta888“ vom 16. Dezember 2009 16:32

Ich brauche einmal dringend Eure Einschätzung folgender Lage:

Bei uns an der Schule wird demnächst eine Fördermaßnahme für Schüler angeboten, die aufgrund massiver Terminschwierigkeiten samstags vormittags stattfinden soll. Nach anfänglicher Arbeit durch Schüler-Tutoren sollen nun Kolleginnen und Kollegen der Kernfächer die Arbeit weiterführen. Es handelt sich um ca. 10 Samstage, für die eine Entlastung von 1,5 Stunden gewährt werden soll. Ich bin angesprochen worden, ob ich mich bereit erklären würde mitzuarbeiten. Meine begründete Ablehnung ist zögerlich aufgenommen worden, mit dem Hinweis, dass sich zu wenig Kollegen für mein Fach finden würden und man ggf. erneut auf mich zukommen müsse. Nun meine Frage: Kann man mich verpflichten, zusätzlichen Unterricht am Samstag zu leisten? Samstagsunterricht findet sonst an unserer Schule schon lange nicht mehr statt. Ich weiß, dass mein Schulleiter mir Mehrarbeit anordnen kann. Geht das jedoch auch an meinem regulären Wochenende? Ich möchte mich gern darauf einstellen, welche Argumentationsgrundlage ich überhaupt habe. Auch als (noch) kinderlose Lehrerin möchte ich nicht über mein Wochenende verfügen lassen. Ich brauche die Zeit für Korrekturen, Regeneration und mein ohnehin vernachlässigtes Privatleben.

Vielen Dank für Eure Hilfe!